

Chemnitzer Bank-Verein.

Aktiva.		Bilanz per 1. Januar 1913.		Passiva.	
	M.	Pf.		M.	Pf.
An Kassa, Giro-Guthaben, Sorten und Kupons	1 513 648	82	Per Aktienkapital	15 000 000	—
„ Wechsel und Guthaben bei Banken	10 774 956	06	„ Reservofonds I	1 500 000	—
„ Lombard-Vorschüsse	3 692 828	87	„ Reservofonds II	1 500 000	—
„ Vorschüsse auf Waren und Warenverschiebungen	—	—	„ Grundstücksreserve	200 000	—
„ Effekten	296 080	18	„ Depositengeider	—	9 615 252 09
„ Konsortiale Beteiligungen	2 691 748	30	„ Kreditoren	—	9 062 839 92
„ Dauernde Beteiligungen	333 748	15	„ Akzepte	—	2 665 724 74
„ Debitoren	880 821	80	„ Dividende	—	903 369 —
„ Bankgebäude und Mobilien	19 012 325	02	„ Tantieme	—	133 318 89
„ Grundstücke	1 413 234	04	„ Gewinn-Vortrag aus 1912	—	181 456 30
	52 569	70			
	40 661 960	94		40 661 960	94

Nachdem die heutige Generalversammlung die Dividende für 1912 auf 6% festgesetzt hat, gelangen die Dividendenscheine

Nr. 41 unserer Aktien à Mk. 300 — mit Mk. 18.—,

Nr. 22 unserer Aktien Lit. B à Mk. 1500 mit Mk. 90.—,

Nr. 22 unserer Aktien Lit. C, D und E à Mk. 1000 mit 60.—,

ausser an der Kasse unserer Hauptanstalt in Chemnitz bei unseren Filialen in Ausl. Sa., Buchholz, Burgstädt, Crimmitschau, Elbenstock, Frankenberg, Freiberg i. Sa., Hohenstein-Ernstthal, Limbach, Olbernhau und Werdau, sowie an folgenden Stellen vom 17. März 1913 ab zur Einlösung

in Berlin bei der Deutschen Bank, bei der Commerz- und Disconto-Bank und bei der Bank für Handel und Industrie,

in Leipzig bei der Deutschen Bank Filiale Leipzig, bei der Bank für Handel und Industrie Filiale Leipzig und bei der Commerz- und Disconto-Bank Filiale Leipzig,

in Dresden bei der Deutschen Bank Filiale Dresden, in Falkenstein i. V. bei der Vogtländischen Credit-Anstalt Aktiengesellschaft, in Plauen i. V. bei der Vogtländischen Credit-Anstalt Aktiengesellschaft.

Chemnitz, den 15. März 1913.

Chemnitzer Bank-Verein.

Ernst Heymann, Forststraße.

Heute Dienstag

Schlachtfest.
Vormittags **Wellfleisch**, nachmittags **frische Würst und Kraut.**
Frischen Spinat, frischen Salat
Käpuzchen, Schnittlauch empfiehlt
der Obige.

Kaspar Otth, v. Rehmerstr. 8.

Heute Dienstag

Schlachtfest
Vorm. **Wellfleisch**, später frische
Würst mit Kraut.

Christophlack

als Fußbodenanstrich
bestens bewährt

Sofort trocknend und geruchlos.

Leicht anwendbar.

Gelbbraun, eichen, mahagoni, nussbaum.

H. Lohmann.

Für die in so reichem Maße überwiesenen Aufmerksamkeiten zur Konfirmation unseres Neffen
Max Baumann
sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.
Curt Baumann u. Frau.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Viktor erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir allen hierdurch unseren
herzlichsten Dank.
Otto Unger u. Frau.
Elbenstock, Ostern 1913.

Allen, die mir in so unerwarteter großer Zahl Gratulationen, Blumen und Geschenke zur Einsegnung meiner einzigen Tochter
Eise
zuteil werden ließen, herzlichsten Dank.
Helene verw. Trommer
geb. Lenk.
Bahnhof Blauenenthal.

Für die uns zur Konfirmation unserer Tochter
Hanna
erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir nur hierdurch unsern herzlichsten Dank.
Paul Meinelt u. Frau.
Elbenstock, 17. März 1913.

Für die uns bei der Konfirmation unserer Tochter
Dora
erwiesenen Aufmerksamkeiten sprechen wir hiermit unsern verbindlichsten Dank
aus.
Robert Krantz u. Frau.

Statt Karten!
Für die uns bei der Konfirmation unserer Tochter dargebrachten Geschenke und Glückwünsche sagen wir hierdurch unseren
herzlichen Dank.
August Stephan u. Frau.

Londoner Agent
sucht Fabrikanten von Besatzart, der bei den Londoner Engros-Häusern wohlbekannt ist, zu vertreten. Ausgeg. Kontinentale Refer. Off. in Englischer Str. an Edwards, 25 Milston Street, London, E. C.

Ein junger Bursche für Fuhrwerk gesucht
Orts. Reichsner.

Ausschneiderei
wird ausgegeben. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Freibank Elbenstock.
Heute Dienstag, den 18. März, von früh 7 Uhr ab Verkauf gepökelten Schweinefleisches, à Rilo 1.— Pf.



DÜRKOPP
Fahrräder
mit konzentrisch Kugellaufringen und Dauerachsmirierung D. R. P. 4. Bestehend leichteres Treten, da keine Kraftverluste, wie bei Konirollen. Das Großradgelenk war bisher an spindeln leichtem Lauf erzielt wurde. Verlangen Sie Prospekt Kurballager.

Vertreter: Herrn. Breiß.
Junger Mann
19 Jahre, perfekt in allen Kontorarbeiten, sowie im Versand des In- und Auslandes, sucht Stellung als Kommiss, Kontorist oder dergl. Werte Offerten erbitte unter A. 100 postl. Klingenthal i. Sa.

Ziehung 6., 7. S., Mai 1913
Geld-Lotterie des Albertvereins
11804 Goldgewinne ohne Abzug mit Mark
87690
Hauptgewinn im günst. Falle 15000 Mark. Ferner:
10000
5000
3000
2000
etc. etc. etc.
Los 1 Mk. Porto und Liste 30 Pf.
Hauptvertrieb:
Invalidendank
Kgl. Sachs. Lotterie-Kollektion Dresden, Seestraße 5.
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Feinste konservierte
Isländer Matjes-Seringe
Winter-Malta-Kartoffeln
empfiehlt
G. Emil Tittel
am Postplatz.

Mehrere leichte
einp. Kutschwagen,
sowie **Schleifwagen,**
verkauft weil überzählig sehr billig
Orts. Meichsner.

Wir danken herzlich für die uns erwiesenen Aufmerksamkeiten zur Konfirmation unserer Tochter.
Karl Rählig und Frau.
Elbenstock, März 1913.

Versteigerung.
Mittwoch, den 19. März, 10 Uhr vorm. sollen in meiner Versteigerung verschiedene Kontur-Gegenstände, darunter 1 Auszugstisch, 1 runder Tisch, 1 Küchentisch, 1 neue Patent- und 4 Auslagematratzen, neue Bilderrahmen, Leisten, Schausenster, Vitragen, eine Partie altes Eisen, neue Aufsätze, Stollen, Griffe, Nägel u. dergl., sowie von 1/3 Uhr nachm. an ein großer Posten neue Damen- und Kinderhüte, Bugartikel versteigert werden.
Orts. Meichsner.

Voranzeige!
Am 1. Osterfesttag:
Konzert im Feldschlößchen.
Kraft-Sport-Verein.

Tanz-Unterricht.
Geehrten Damen und Herren zur gefl. Kenntnis, daß ich **Donnerstag, den 27. März im Saale des Feldschlößchen** einen **Tanz- und Anstands-Unterricht** eröffne, und lade zu einer Besprechung resp. Anmeldung auf Dienstag, abend 1/9 Uhr im **Café Schumann** höflichst ein. Um recht rege Beteiligung bittend, zeichnet
hochachtungsvoll
Louis Baumann, Tanzlehrer.

zum Düngen, in Stücken und gemahlen in Säcken (maschinell streubar), Kalkmergel, Staubbkalk v. höchstem Düngewert liefert jederzeit prompt und zu billigsten Preisen.
Tägl. Leistung: 125 Dopp.-Wagg.
Neuer Verkaufsverein Sachs.-Thür. Kalkwerke, Gera-R.

Kalk
Schon die dritte Generation Jung-Deutschlands gedeiht ausgezeichnet bei Anorr-Safermehl. Das Paket kostet 30 Pfennig.

1000 Mark
werden von einem hiesigen Geschäftsmann gegen gute Verzinsung und Sicherheit auf ein Jahr zu leihen gesucht. Werte Off. unter 1000 an die Exped. dieses Blattes erbeten.

Schiffensticker
auf Farbenwechsel und Seide nach auswärts gesucht. Off. mit Ang. der bisher. Tätigkeit u. Alter an Rudolf Koffe, Leipzig unter L. W. 1622.

Warnungs-Plakate
für Mangelstuben
sind zu haben in der Buchdruckerei von
Emil Hannebohn.